

25. März 2012

optimiert für 1024x756 & firefox

[+ ERWEITERN - REDUZIEREN](#)[Aktuelles](#)

▼Autor

[Lyrik Prosa Satire](#)[Essays Publikationen](#)[Presse](#)

▼Aktionskünstler

[Kunstaktionen](#)

▼Grafiker

[Collagen Zeichnungen](#)[Plakate Objekte](#)[Ausstellungen Presse](#)

▼Musiker/Sänger

[Lieder Presse](#)[Goebbels&Eisler](#)[Früherziehung](#)[Gemeinwesen](#)[Sprecherziehung](#)[Intelligenz Schulprofil](#)[Gewaltprävention](#)

▼Lambloy-Kids

[Presse/CDs Ein Stück](#)["Response" Im Radio](#)

▼Pädagoge

[Förderkonzept](#)[Fahrradwerkstadt](#)[Sokrates-Projekt](#)[soziale](#)[Stadterneuerung](#)[StreetGallery Brumlik](#)[Die Abrechnung](#)[Betreuung](#)

▼Journalist

[Publikationen](#)[Alte Schule](#)[Termine](#)[Gästebuch](#)[Links](#)[Impressum](#)[AKTUELLES](#)[« HaBE ein zweijähriges GeBlödelDicht weiter gedichtet,](#)[jetzt ist es auch noch nicht ganz dicht:](#)[Kunstloses Brot & Wortsalat](#)[oder](#)[wie man Gedichte anrichtet oder Gerichte andichtet](#)[Syrien: Die Journalisten Kämpfer von Baba Amr »](#)["40 Jahre Radikalenerlass" HaBes Offener Brief zur Bundes-GEW-Veranstaltung am 17.3. in Göttingen](#)

Liebe GEW-Hauptvorstands-KollegINNen,

lieber Kollege Thöne,

lieber Kollege Töle,

nach der gestrigen Veranstaltung in Göttingen war mein erster Gedanke die headline für meinen sehr "bauchig" angedachten Artikel zum Verlauf und den Ergebnissen, den dort nur (zu) kurz angerissenen Vorschlägen zur Weiterarbeit an dem Themenspektrum Berufsverbote, Denkverbote, Notwendigkeit von Widerstand gegen die Raubkriegs-Kreuzzüge nach Innen und Außen und dessen Be- und Verhinderung durch die Herrschenden. "Bauchig" muss m.E. ein solcher Artikel auch deshalb zumindest zum Teil sein, weil bei aller gezeigten Rationalität die ganze Veranstaltung ungeheuer emotionsgeladen war. Hier sind nur notdürftig überschminkte, schlechtvernarbte, öffentlich gelegnete Wunden aufgebrochen.

Bevor ich die headline hier vom Stapel lasse, möchte ich erst einmal bei Euch um Entschuldigung dafür bitten, dass ich an einigen Stellen mit dem einen oder anderen Zwischenruf etwas überzogen reagiert habe. Das wurde mir allerdings erst nach Deinem , Ulrich Thönes deutlichen Schlussbeitrag und den Hauptaussagen des Hauptvorstandsantrags 109/12 klar, in dem Ihr ausdrücklich gegen die Unvereinbarkeitsbeschlüsse und die bisher ungezählten Gewerkschaftsausschlüsse Stellung bezieht.

Mein defacto Berufsverbot wurde erst durch meinen Ausschluss aus der GEW eingeleitet und ich für über 13 Jahre in eine "Existenz" über weite Strecken weit unterhalb von HARTZ4 entlassen, während der damalige GEW-Landesvorsitzende Ludwig zur Belohnung für seine Säuberungsarbeit zum Regierungspräsidenten ernannt wurde.

Ich hatte zunächst noch die Befürchtung, dass da in Göttingen ein warmer Händedruck für die Opfer des Vormärz48 und des Nachmai68 und die Abspeisung der 10.000 folgen würde. Und weiter nichts. Das wollte ich nicht so durchgehen lassen. Und dafür brauche ich als Ex-Streetworker und Lehrer in sozialen Brennpunkten und Chorleiter eines über 100köpfigen MigrantenKinderchores weder Mikro- noch Megaphon. Doch ich konnte meine Stimme und die Trommelfelle der KollegINNen schonen, denn

tatsächlich wurde in der Göttinger Geschwister-Scholl-Gesamtschule Tacheles geredet. Wir kamen, Ihr kammt zur Sache und es ging nicht wie sonst rundherum oft unter Verwuschelung von Zeitzeugen um die unsägliche Schlussstricherei sondern um ein Lernen aus der Geschichte (auch) in der Auseinandersetzung mit der in anderen Formen prolongierten und verschärften Unterdrückung zum gleichen Zweck: Absicherung von Ausbeutung und Raub. . und das war nicht gegen Euch/Dich sondern mit Euch, mit Dir möglich. Und dafür möchte ich Euch/Dir danken. So energisch, (gewerkschafts-)öffentlich und laut, wie ich das bisher auch immer mit der Kritik an vielen Vorständen gemacht habe.

Und nun endlich die headline:

Erfreulich ermutigend:**nicht nur schöne T(h)öne****zum Thema Berufsverbote & politische Disziplinierung -****GEW feierte (k)ein Jubel-eum in Göttingen:****"40 Jahre RADIKALENERLASS "****und jetzt was tun?!**

Ich weiß, die letzte Aufforderung und Frage zu gleich stand nicht auf dem Plakat, aber sie war zum Ende dieses Auftaktes die Aufforderung, ein wesentliches Ergebnis dieser Versammlung von rund 200 Berufsverbotsopfern

Mit GEWerkchaftlich-solidarischen & herzlichen Grüßen**Hartmut Barth-Engelbart**

Und den SchülerINNEN, KollegINNEN (inklusive der couragierten Schulleitung!) und den Eltern der Geschwister-Scholl-Gesamtschule ein herzliches Dankeschön für die Gastfreundschaft und die Bewirtung und die Lotsendienste vom Bahnhof zur Schule, die wir dringend brauchten, weil der ICE unfallbedingt ein halbe Stunde Verspätung hatte.

\$

Wenn man mit dem Suchwort "Berufsverbote" in mein Archiv geht , findet man viele weitere Texte zum Thema. Hier eine Auswahl

((vorab möchte ich als Ergänzung zu Prof. Wippermanns Göttinger Vortrag ein bei VSA erschienenes Buch meines Freundes Freerk Huiskens empfehlen: "Der demokratische Schoß ist fruchtbar ... Das Elend der Kritik am (Neo-)Faschismus"

<http://www.barth-engelbart.de/?p=1211>

zum **AntiNAZI-Schwerpunkt der GEW-Zeitschrift "E&W"/02/2012**
- Freerk Huiskens notwendige Ergänzung))

<http://www.barth-engelbart.de/?p=1249>

Zur Vorbereitung auf die GEW-Berufsverbote-Veranstaltung
"40 Jahre Berufsverbote"
in Göttingen am 17.März 2012
geschrieben für die SchülerINNEN- & KollegINNEN
der Geschwister-Scholl-Gesamtschule

<http://www.barth-engelbart.de/?p=1216>

40 Jahre Berufsverbotsopfer:
statt nur abfeiern konkret helfen!
Wer rettet den verdienten & verdienstlosen End-60er,
den Historiker Dr. K. vor der Altersarmut

<http://www.barth-engelbart.de/?p=1195>

Hessische Staatsverschuldung steigt "über Nacht"
um über 2 Milliarden € .
"Plötzlich taucht ein Altschuldenberg auf!"

»

• Archiv

- [März 2012](#)
- [Februar 2012](#)
- [Januar 2012](#)
- [Dezember 20](#)
- [November 20](#)
- [Oktober 2011](#)
- [September 20](#)
- [August 2011](#)
- [Juli 2011](#)
- [Juni 2011](#)
- [Mai 2011](#)
- [April 2011](#)
- [März 2011](#)
- [Februar 2011](#)
- [Januar 2011](#)
- [Dezember 20](#)
- [November 20](#)
- [Oktober 2010](#)
- [September 20](#)
- [August 2010](#)
- [Juli 2010](#)
- [Juni 2010](#)
- [Mai 2010](#)
- [April 2010](#)
- [März 2010](#)
- [Februar 2010](#)
- [Januar 2010](#)
- [Dezember 20](#)
- [November 20](#)
- [Oktober 2009](#)
- [September 20](#)
- [August 2009](#)
- [Juli 2009](#)
- [Juni 2009](#)
- [Mai 2009](#)
- [April 2009](#)
- [März 2009](#)
- [Februar 2009](#)
- [Januar 2009](#)
- [Dezember 20](#)
- [November 20](#)
- [Oktober 2008](#)
- [September 20](#)
- [August 2008](#)
- [Juli 2008](#)
- [Juni 2008](#)
- [Mai 2008](#)
- [April 2008](#)
- [März 2008](#)
- [Februar 2008](#)
- [Januar 2008](#)
- [November 20](#)
- [Oktober 2007](#)
- [September 20](#)
- [Juni 2007](#)
- [Mai 2007](#)
- [April 2007](#)
- [Februar 2007](#)
- [Januar 2007](#)
- [Dezember 20](#)

• Kategorien

- [Allgemein](#) (1143)
- [Artikel](#) (26)
- [Bücherei](#) (7)
- [echte Lieder](#) (17)
- [Gründauer Geschichte\(n\)](#) (134)
- [Lambloy-Kids](#) (12)
- [Lyrik](#) (78)
- [Termine](#) (100)

• Admin

[Bund & andere Länder noch stärker betroffen](#)

o [Anmelden](#)

<http://www.barth-engelbart.de/?p=1176>

40 Jahre Berufsverbot

HaBE: nicht nur 350.000 € Verlust gehabt - bis heute sind es über eine Halbe Millionen EURO

Eine fast unendliche Geschichte, denn in 10 Jahren wird sich der Verlust auf über eine Million EURO summiert haben

<http://www.barth-engelbart.de/?p=537>

Berufsverbotsopfer endlich entschädigt: Ausnahme-Urteil? Der Fall Csaszkcóczy ist nur die Spitze des Eisberges

<http://www.barth-engelbart.de/?p=679>

Nach Berufsverbot von rechts - Auftrittsverbot von "links" I(?) HaBE die Schnauze voll! Ein Provinz-Leerstück aus dem Speckgürtel um FFM

<http://www.barth-engelbart.de/?p=995>

Horst Bethge – Urgestein der Friedensbewegung + Aufklärer im Fall Bertelsmann ist gestorben

<http://www.barth-engelbart.de/?p=100>

Polizei stürzt Demonstrant vom Dach des US-TradeCenters FFM

Der Beitrag wurde am Sonntag, den 18. März 2012 um 23:13 Uhr veröffentlicht und wurde unter [Allgemein](#) abgelegt. Du kannst die Kommentare zu diesen Eintrag durch den [RSS 2.0](#) Feed verfolgen. Du kannst zum Ende springen und ein Kommentar hinterlassen. Pingen ist im Augenblick nicht erlaubt.

Einen Kommentar schreiben

Name (erforderlich)

eMail (erforderlich) (wird nicht veröffentlicht)

Webseite

Security Code:



senden

